



# KAKTEEN GAUTSCHI



Kakteengärtnerei · Wilstrasse 1 · 5503 Schafisheim  
Telefon 062 891 87 24 · Fax 062 891 81 44  
www.kakteen.ch · MwSt.-Nr. 328 689

Lieber Kakteenfreund

Pünktlich zum Herbstbeginn melden wir uns mit der

## Kakteenpost Nr. 2

Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen mit unserem Wissen und unserer über 20-jährigen Erfahrung zu helfen, Ihre Kakteen gut über den Winter zu bringen.

Dies wird das Schwerpunktthema dieser Ausgabe sein.

Daneben können wir Ihnen aber auch von wärmeliebenden Pflanzen berichten: also von den Wohnzimmer-Kakteen.

Wussten Sie übrigens, dass wir seit 8 Jahren Zimmerbrunnen bauen und Sie alle Einzelteile nebst den dazugehörigen Hydropflanzen in allen Grössen bei uns beziehen können?

Am Schluss werden wir Sie noch auf unsere 10%-Rabatt-Tage aufmerksam machen.



Besonders für warme Überwinterung geeignet: v.l.: Euphorbia Ingens, Melocactus matanzanus, Pilosocereus azureus.

## Das Überwintern der Kakteen

- ÿ in der Wohnung
- ÿ im Wintergarten oder im Gewächshaus

In unseren Breitengraden fehlt für ein gesundes Wachstum während den Wintermonaten vor allem das Licht.

Aus diesem Grund legen wir unsere Kakteen quasi in einen künstlichen Winterschlaf:

- ÿ kühl 8 °C bis 15° C
- ÿ trocken alle 4 bis 6 Wochen wenig Wasser geben
- ÿ hell aber nicht über der Heizung

Wer in der glücklichen Lage ist, einen Wintergarten oder ein Gewächshaus zu besitzen, hat den idealsten Ort zur Überwinterung:

das Optimum an Licht: beste Bedingungen für alle Kakteen und Sukkulente.

Bei Temperaturen zwischen 12°C und 16°C fühlen sich die wärmeliebenden Pflanzen wohl und die „Blüher“ haben auch kühl genug.

Auch wenn ab und zu die Sonne scheinen sollte und die Tagestemperatur vorübergehend stark ansteigt, benötigen die Pflanzen lange, trockene Pausen. Jeden Monat bekommen die so gehaltenen Kakteen etwas Wasser.

Wer Heizkosten sparen will, kann die Temperatur bis auf 4°C senken. Ein grosser Teil der Kakteen erträgt tiefe Temperaturen (bis 0°C bei absoluter Trockenheit). Es gilt die Regel: je kälter um so trockener.

Fragen Sie uns - Wir beraten Sie gerne!!!

Übrigens: Der Winter beginnt für Pflanzen, die das ganze Jahr über im Haus stehen ab November.

Alle Kakteen, die den Sommer und Frühherbst im Freien verbringen, werden vor dem ersten zu erwartenden Nachtfrost ins Winterquartier gebracht. Die kühlen Temperaturen im Herbst härten die Pflanzen ab.

Achtung: Jetzt weniger Wasser geben!

## Kakteen und andere Sukkulente im Wohnraum

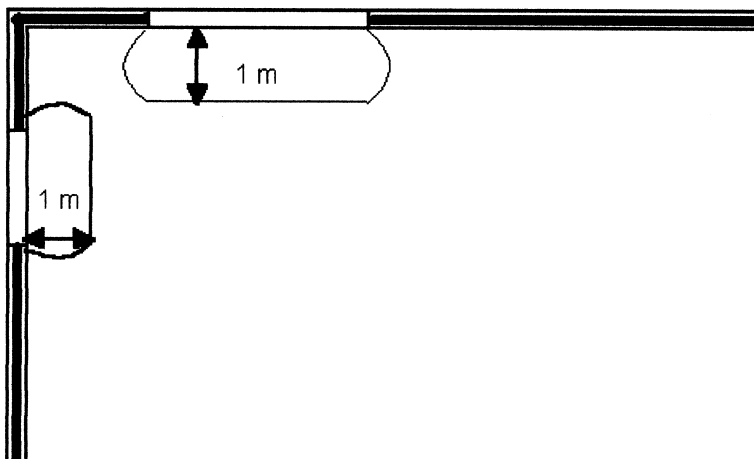
Niemand muss allerdings auf die sehr dekorativen Kakteen und Sukkulente während des langen Winters verzichten!

Es gibt verschiedene Arten, die wärmeliebend sind und gerne diese Zeit mit Ihnen in der Stube verbringen.

- alle Euphorbien (Wolfsmilchgewächse) mit ihren verschiedensten Wuchsformen:
    - kugelig klein bis kandelaberartiger Baum (*Euphorbia eritrea*)
  - brasilianische Kakteen aus dem Matto Grosso (Grosser Wald):
    - Melocactus (Kugel)
    - Pilosocereus (blaue Säule) und andere
- In diesem Gebiet ist es das ganze Jahr tropisch warm.
- Aus Mexico kommt der ebenfalls bläuliche *Myrtillocactus* (Säule).

Für diese Art der Überwinterung gilt aber auch:

Der hellste Platz gehört den Kakteen! Vor und nicht neben dem Fenster!



Kakteen und andere Sukkulente benötigen eine Tageslichtmenge von ca 2000 Lux (bei schönem Wetter gemessen). Diese Lichtmenge wird nur ganz nahe am Fenster erreicht (siehe in der Skizze schraffierte Fläche).

Achtung: Dünne Tagesvorhänge nehmen 50% vom Licht weg!

Das Licht nimmt sehr stark ab, je weiter oder seitlicher neben der eigentlichen Lichtquelle man es misst. Dies ist für das menschliche Auge nicht wahrnehmbar!

Kleinere Exemplare werden auf das Fensterbrett gestellt. Heizung unter dem betreffenden Fenster etwas reduzieren.

Besonders geeignet ist eine Bodenheizung.

An dieser Stelle ist es nun noch unbedingt nötig, ein paar Worte zur Schädlingsbekämpfung zu verlieren.

Die häufigsten Schädlinge an Kakteen sind Woll- und Schildläuse.

Diese Schmarotzer vermehren sich vor allem in trockener und warmer Umgebung. Darum gilt für den Kakteenfreund:

Vor dem Einwintern, egal ob kühl oder warm, jedes Exemplar auf Läuse absuchen und eventuell mit Alaxon-D giessen (Pflanze und Erde samt Topf gründlich begiessen).

Sollte die Pflanze den Sommer durch ordentlich gewachsen sein, ist ein Umtopfen auch jetzt noch möglich (siehe Kakteenpost Nr. 1 „umtopfen“).

Wir führen ein grosses Sortiment an wärmeliebenden Kakteen.

## Rabatt-Tage

vom

**6.10 - 18.10.1997**

**10 % Rabatt**

**auf unser gesamtes Sortiment**

(auch Zimmerbrunnen mit Zubehör)

(der Rabatt kann nicht mit anderen Vergünstigungen kumuliert werden)

## Zimmerbrunnen

der natürliche Luftbefeuchter

Seit 8 Jahren bauen wir vor allem im Herbst und im Winter hunderte von Zimmerbrunnen.

Unsere Zimmerbrunnen bestehen aus jederzeit zerlegbaren Einzelteilen, das heisst, es wird weder geleimt noch gegipst.

Dies ermöglicht es unseren Kunden, die ab und zu nötige Reinigung oder eventuelles auswechseln der Pflanzen problemlos selber durchzuführen.

Der Self-made-man, die Self-made-woman findet bei uns sämtliches Zubehör. In der Hydropflanzen-Abteilung suchen Sie sich die schönsten Exemplare selber aus oder lassen sich von uns fachmännisch beraten.

Noch ein kurzes Wort zur Hydro-Kakteen-Kultur:

Sie ist kurzfristig möglich - langfristig wird es problematisch - die Pflanzen faulen gerne.



Und zu guter Letzt unser Tip für kommende Weihnacht oder einfach wenn's etwas zu feiern gibt:

mit einem Geschenkgutschein von uns (ev. hübsch verpackt mit einem „Müsterli“), liegen Sie immer richtig.

Wir sind auch im Internet präsent und kündigen Ihnen auch dort unsere jeweiligen Aktivitäten an: <http://www.kakteen.ch>

Und nun wünschen wir Ihnen weiterhin viel Freude mit Ihren stacheligen Gesellen.

Max und Therese Gautschi und Mitarbeiter-Team